

## Vox Luminis

Vor 15 Jahren erblickte Vox Luminis das Licht der Welt. Heutzutage gilt das Ensemble als wahrer Lichtblick in der Welt der Alten Musik! Der Gründungsimpuls stammte von Lionel Meunier, Bassstimme und Schlüsselfigur bei Vox Luminis. Durch Musik zum Licht gelangen - das ist das oberste Ziel. Jedes Jahr veröffentlicht das Ensemble durchschnittlich zwei Alben und gibt über 60 Konzerte auf belgischen, europäischen und anderen internationalen Bühnen.

Die Besetzung der Solistengruppe variiert je nach Repertoire. Der am Königlichen Konservatorium von Den Haag gebildete Kern wird durch ein Continuo, zusätzliche Musiker oder ein vollständiges Orchester ergänzt. Vox Luminis konzentriert sich hauptsächlich auf das englische, italienische und deutsche Repertoire aus dem 16. bis 18. Jahrhundert. Das Ensemble wird vor allem durch ein besonderes Merkmal geprägt,

Vox Luminis hat inzwischen nicht nur 13 Aufnahmen bei Ricercar, Alpha Classics, Ramée und Musique en Wallonie veröffentlicht, sondern wurde auch mit zahlreichen internationalen Preisen ausgezeichnet, darunter mit dem prestigeträchtigen Grammophone Recording of the Year 2012. Im Jahr 2018 kamen zwei weitere Auszeichnungen hinzu: der BBC Music Magazine AWARD 2018 in der Kategorie „Choral Award Winner“ für die Aufnahme Ein Feste Burg Ist Unser Gott sowie die Auszeichnung als „Ensemble of the Year“ der Klara Classical Music Awards für die Einspielung Luther et la Musique de la Réforme. Vox Luminis wurde von KLARA zudem als „Ensemble des Jahres“ ausgezeichnet. Die letzten beiden Alben King Arthur von Purcell und Kantaten der Bach Familie erschienen bei Alpha und Ricercar.

Vox Luminis wird von der Fédération Wallonie-Bruxelles, der Stadt Namur sowie Namur Confluent Culture und der wallonischen Konzertförderung Art et Vie Tours unterstützt.

## Lionel Meunier

Lionel Meunier genießt als Dirigent und künstlerischer Leiter des von ihm 2004 gegründeten Ensembles Vox Luminis internationale Bekanntheit.

Von frühester Kindheit an musikbegeistert, begann Meunier seine Ausbildung in Clamecy, seiner Heimatstadt in Frankreich. Dort studiert er Musiktheorie, Blockflöte und Trompete. Anschließend setzt er sein Studium am IMEP (Institut für Musik und Pädagogik) im belgischen Namur fort und studiert Gesang am Königlichen Konservatorium in Den Haag. 2013 erhielt Lionel Meunier den Preis „Namurois de l'Année“ im Bereich Kultur. In den letzten Jahren ist Meunier aufgrund seiner beruflichen Erfahrung bei verschiedenen europäischen Ensembles als Coach, Dirigent und künstlerischer Leiter gefragt. Im Jahr 2018 erhielt er einen wichtigen Auftrag vom Théâtre National de Bretagne in Rennes, wo er im Rahmen des Ausbildungsprogramms Promotion X 20 junge Musikstudierende im Anfangsstadium ihrer Karriere betreut.